



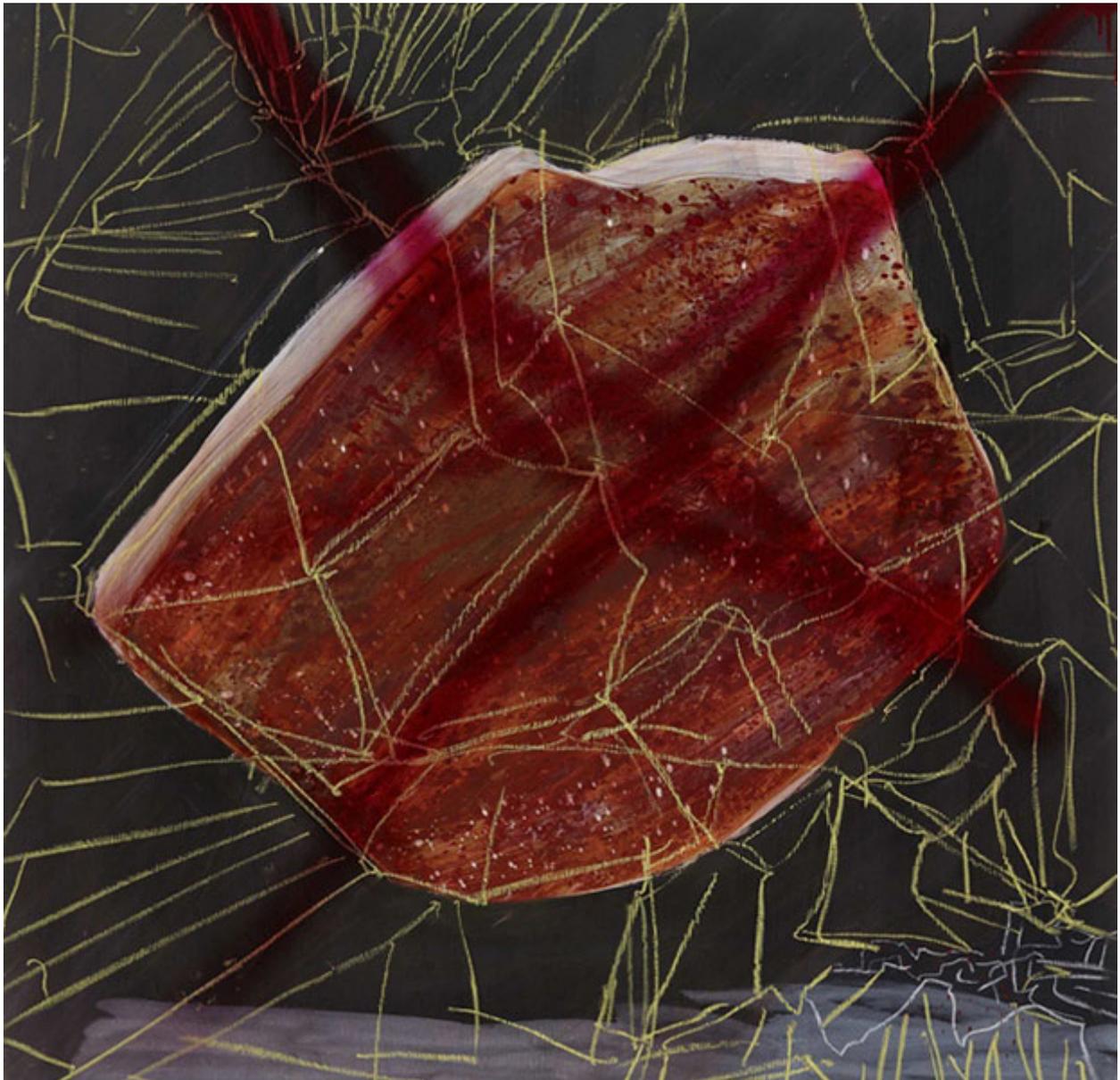
Liebe Mitglieder,

mit guter Stimmung und musikalischer Begleitung sind wir auf unserem  
Neujahrsempfang ins Vereinsjahr gestartet. Besondere Aufmerksamkeit galt dabei dem

Vortrag von Björn Engholm. Wegen des großen Interesses haben wir diesen zum Nachlesen auf unsere [Homepage](#) gestellt.

Genießen Sie das Frühjahrserwachen mit den ersten Frühlingsboten, die dem Winter trotzend ihre Köpfchen aus der Erde strecken!

Ihre Gabi Wachholtz



Ohne Titel, 2015, Mischtechnik auf Masonit 122 x 122 cm © Per Kirkeby Courtesy Galerie Michael Werner, Märkisch Wilmersdorf, Köln & New York

## Mittwoch, 20. Februar, 18 Uhr Reithalle „Per Kirkeby – Aus der Natur“

Im Schaffen des dänischen Künstlers hat sich in den 1980er Jahren ein Umbruch vollzogen. Thekla Hansen legt einen Schwerpunkt der Führung auf die geheimnisvollen Masonit-Tafeln. Durch sie wird die Arbeitsweise des Künstlers und insbesondere seine Schichttechnik unmittelbar deutlich.

*Kosten für Mitglieder 6 Euro, inklusive Begrüßungsgetränk.*



Collage aus Motiven der Ausstellung im Jüdischen Museum

## Donnerstag, 21. Februar, 19 Uhr Jüdisches Museum Ausstellungseröffnung „Angezettelt. Antisemitische und

## rassistische Aufkleber von 1880 bis heute“

Die Ausstellung zeigt Klebezettel, Sammelmarken und -bilder und Sticker vom Kaiserreich bis zur Gegenwart. Die Exponate verdeutlichen die Beständigkeit von Antisemitismus und Rassismus in den vergangenen 130 Jahren. Sowohl die Wirkung dieser Aufkleber als auch die kreative Gegenwehr und der Widerstand gegen diese Verbote der Gewalt werden dargestellt.

„Angezettelt“ ist eine Ausstellung des Zentrums für Antisemitismusforschung der Technischen Universität Berlin, des Zentrums Jüdische Studien Berlin-Brandenburg und des NS-Dokumentationszentrums München. Sie war zuvor unter anderem im Deutschen Historischen Museum in Berlin zu sehen und wird jetzt erstmals in Schleswig-Holstein präsentiert.

Ausstellungsdauer 22. Februar – 28. April 2019

[Einladung zum Download](#)

**Hinweis:** Die für den 7. März angekündigte Ausstellung mit Zeichnungen von Eran Shakine kann leider nicht gezeigt werden.



Gerhard Richter Painting: Arbeit am gelben Bild

**Dienstag, 12. März, 20 Uhr**  
**Capitol Filmpalast Schleswig**  
**Kunst im Kino**  
**Gerhard Richter Painting**

Der Maler, Bildhauer und Fotograf Gerhard Richter fertigt in seinem Atelier eine abstrakte Bilderserie. Wir erleben den Menschen ganz nah: zweifelnd, schweigend, ratlos, gejagt. Der Film erklärt und interpretiert nicht, sondern zeigt auch diejenigen, die den Künstler mit erfinden und tragen, die darauf angewiesen sind, dass er „liefert“.  
Einführung: Dr. Thomas Gädeke.

*Karten € 7,50 / 8,50 (inkl. Begrüßungssekt) im Capitol Filmpalast*  
*Telefon (04621) 20500, [www.cinemotion-kino.de/schleswig](http://www.cinemotion-kino.de/schleswig)*



**Neue Leitung im Jüdischen Museum**

Nach gut vier Jahren an der Spitze des Jüdischen Museums übergibt Dr. Carsten Fleischhauer die Leitung des Museums an Claudia Kuhn M.A.

Am 27. März um 19.30 Uhr findet anlässlich dieses Wechsels im Betsaal des Jüdischen Museums ein Empfang des Freundeskreises JMRD sowie des Museums für Kunst und Kulturgeschichte Schloss Gottorf statt.

Mit dem Amtsantritt von Claudia Kuhn am 1. April 2019 ist auch ein inhaltlicher Neustart verbunden: Das Haus wird sich noch stärker als bisher als historisches Museum begreifen, auch wenn es weiterhin Kunstaussstellungen geben wird. Mit der Erarbeitung einer neuen Dauerausstellung zur Geschichte der Jüdinnen und Juden in Schleswig-Holstein gehen wir einen ersten wichtigen Schritt in die Zukunft. Claudia Kuhn steht als Historikerin für diesen Neuanfang und wird ihre Pläne für das Jüdische Museum in Rendsburg skizzieren.

---

Anregende Erlebnisse wünscht Ihnen  
das Team vom Freundeskreis Schloss Gottorf e.V.

24837 Schleswig  
Telefon 04621-813-292 (mittwochs 9 bis 12 Uhr oder AB)  
[freundeskreis@schloss-gottorf.de](mailto:freundeskreis@schloss-gottorf.de)

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse für ein Abonnement eingetragen haben. Der Newsletter ist kostenlos und nur für die Mitglieder des Freundeskreises Schloss Gottorf e.V. bestimmt.

Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollen, können Sie sich [hier abmelden](#).